

## ANORDNUNG DER SOLARMODULE

Durch die Montage von Klemmen und Unterkonstruktionsprofilen für Solaranlagen darf die Funktion der Kalzip-Dacheindeckung nicht beeinträchtigt werden. Daher dürfen Unterkonstruktionsprofile aus Aluminium

- in Querrichtung zu Kalzip-Profiltafeln eine Länge von 3,6m
- in Längsrichtung zu Kalzip-Profiltafeln eine Länge von 6,0m

nicht überschreiten.

Zwischen den einzelnen Profilen muss ein Zwischenraum von mind. 20mm eingehalten werden.

Die maximalen Abstände der Unterkonstruktionsprofile ( $L_{Bp}$ ) und der erforderlichen Befestigungsklemmen auf den Kalzip Profiltafeln sind durch eine Statische Berechnung nachzuweisen. Darüber hinaus ist bei der Planung der Solaranlage auf die Lage der Festpunkte und ausreichende Abstände zu Dachöffnungen und Aufbauten zu achten. Insbesondere dann, wenn Festpunkte innerhalb einer Dachfläche verspringen, muss dies bei der Ausführung der Unterkonstruktionsprofile beachtet werden.

Während der Montage sind durch geeignete Maßnahmen Vorkehrungen zu treffen, damit die vorhandene Dachdeckung nicht beschädigt wird.

## Beispiel-Anordnung der Solarmodule im Format „portrait“ UK-Profile quer zu Kalzip

